

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für die „freien Lastenräder“ des ADFC Chemnitz e.V. (Stand 01. Juli 2020)

„Freie Lastenräder“ sind ein **kostenfreies Angebot** des ADFC Chemnitz e.V., die keine kommerziellen Zwecke verfolgen.
Wir wollen Mobilität in der Stadt ohne Auto ermöglichen.

Als Beitrag hierzu stellen wir im Rahmen des ADFC-Projektes „freie Lastenräder für Chemnitz“ jeder volljährigen Person Lastenräder zur Verfügung.
Wir bitten Sie, so sorgsam wie möglich mit den Lastenfahrrädern umzugehen, damit die Fahrräder so lange und so vielen Menschen wie möglich zur Verfügung stehen.

Nachfolgend die Geschäfts- und Nutzungsbedingungen.

Allgemeines:

- Die hier genannten Bedingungen gelten für die Leihe von Transport- und Lastenfahrrädern (im Weiteren „Fahrräder“ genannt) innerhalb des Projektes „freie Lastenräder für Chemnitz“ an **registrierte Nutzerinnen und Nutzer** (im Weiteren als „Nutzer“ bezeichnet). Hierin werden die Grundsätze dieser Leihe geregelt.
Abweichende Regelungen sind in gegenseitigem Einvernehmen **schriftlich** zu vereinbaren.
- Die Fahrräder werden von unterschiedlichen Anbietern (im Weiteren als „Anbieter“ bezeichnet) zur Verfügung gestellt, siehe Anhang.
- Mit der Inanspruchnahme der Leihe der unter dem Projekt „freie Lastenräder für Chemnitz“ genannten Fahrräder erklärt sich der Nutzer für die vereinbarte Dauer der Ausleihe mit den hier genannten Geschäfts- und Nutzungsbedingungen einverstanden.
- Zu keiner Zeit erwirbt der Nutzer Eigentumsrechte an den Fahrrädern oder deren Zubehör.
- Die bei der Registrierung geforderten persönlichen Daten sind wahrheitsgemäß anzugeben.
Sie müssen mit dem bei Ausleihe vorzuzeigenden Ausweisdokument (z.B. Personalausweis bzw. Reisepass) übereinstimmen.
Alle erhobenen Daten werden lediglich innerhalb des Projektes verarbeitet und genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Benutzungsregeln:

- Der Nutzer nutzt das Fahrrad auf eigene Gefahr. (Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz sind dabei empfehlenswert)
Er verpflichtet sich, das Rad pfleglich und unter Beachtung der technischen Regeln zu behandeln und zu verwenden.
- Der Nutzer ist während der Dauer der Ausleihe für das Fahrrad verantwortlich und haftet dafür. Dies gilt auch, wenn das Fahrrad während der Ausleihe an/von Dritte/n weitergegeben/benutzt werden sollte.
Eine **Weitervermietung** an Dritte ist ausdrücklich untersagt!
- Die Fahrtauglichkeit und Verkehrstauglichkeit des Fahrrades ist vor Fahrtbeginn durch den Nutzer zu prüfen. Dies beinhaltet bei Dämmerung bzw. Dunkelheit auch die Überprüfung des Lichtes.
Sollte das Fahrrad einen Mangel aufweisen, welcher die Verkehrssicherheit beeinflusst, ist dies dem Anbieter unverzüglich mitzuteilen.
Das Fahrrad darf in diesem Fall nicht genutzt werden.
Der Nutzer erkennt durch Übernahme (nach Funktionstest und/oder Probefahrt) des Fahrrads an, dass es sich in einem mangelfreien, sauberen, ordnungsgemäßen, fahr- bzw. nutzungsbereiten und verkehrssicheren Zustand befindet.
- Das Fahrrad wird vom Anbieter kostenlos zur Verfügung gestellt. Spenden zur Wartung, Instandsetzung und Fortführung des Projekts sind erwünscht und sollten vom Nutzer im eigenen Ermessen, je nach Nutzungsdauer und persönlichen Verhältnissen in bar bei Nutzungsende oder auf das Konto des ADFC Chemnitz e.V. unter dem Betreff „Karli“/„Carlos“ eingezahlt werden.
Würden wir „Karli“/„Carlos“ kommerziell verleihen, betrüge der Tagessatz 25,-€ !!
Eine entgeltliche Weitervermietung durch den Nutzer ist nicht gestattet.
- Der Nutzer ist verpflichtet, das Fahrrad ausschließlich sachgemäß zu gebrauchen (vgl. § 603 BGB und siehe praktische Hinweise) und insbesondere die **geltenden Straßenverkehrsregeln und die Straßenverkehrszulassungsordnung zu beachten!**
- Das Fahrrad ist während des Nichtgebrauchs mit den bei der Ausleihe mit ausgeliehenen Schlössern gegen die einfache Wegnahme zu sichern. D.h. es muss an einen massiven, feststehenden, **verankerten** Gegenstand mit den mit vermieteten Schlössern gesichert werden. Ein fest verbautes Rahmenschloss ist ebenfalls zu verschließen!
Bei Nichtverwendung ist das Fahrrad vor Beschädigung und Zugriffen Unbefugter sicher zu verwahren.
Bei mehrtägiger Nutzung ist das Fahrrad über Nacht nach Möglichkeit in verschlossenen Räumen oder Grundstücken zu verwahren.
- Es ist dem Nutzer untersagt Umbauten am Fahrrad vorzunehmen.
Das Fahrrad darf ohne schriftliche Einwilligung des Anbieters nicht zu Testzwecken, zu Sportveranstaltungen, **zu politischen Veranstaltungen**, im gewerblichen Bereich bzw. Verkehr, für Verwendung im Ausland oder zu rechtswidrigen Zwecken verwendet werden.
-

Der Nutzer sollte das Fahrrad **spätestens** eine Viertelstunde vor Schließen der Ausleihstation (innerhalb deren Geschäftszeit) zurückgeben. Eine Verlängerung der Ausleihe bedarf grundsätzlich der Einwilligung des Anbieters, grundsätzlich vor Ablauf der Ausleihe. Etwaige Mängel oder Schäden sind bei Rückgabe **unaufgefordert** anzuzeigen.

Der Anbieter ist berechtigt, innerhalb von drei Werktagen nach Rückgabe des Fahrrad aufgetretene Mängel, welche der Nutzer zu verantworten hat (siehe Haftung) ihm gegenüber zu Beanstanden. Die Kosten zur Wiederherstellung können vom Nutzer verlangt werden.

- Bei verspäteter Rückgabe des Fahrrads hat der Nutzer für jeden angefangenen Kalendertag ein Vertragsstrafe in Höhe von 25 € zu zahlen.

- Das Rad ist nach der Nutzung in einem sauberem Zustand und wie übernommen zu übergeben.

Haftung:

- Die Haftung des Anbieters für die Nutzung des Fahrrads ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz begrenzt (vgl. § 599 BGB). Dies gilt nicht für Schäden aus Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruhen.

- Der Nutzer haftet für alle Veränderungen oder Verschlechterungen am Fahrrad, sofern diese auf nicht vertragsgemäßem Gebrauch beruhen.

Darüber hinaus haftet der Nutzer auch für Verlust und Untergang des Fahrrades oder einzelner Teile davon. Zudem haftet der Nutzer auch für Schäden, die durch Dritte verursacht werden, sofern sie dem Nutzer zuzurechnen sind.

- Der Nutzer ist verpflichtet, **grundsätzlich die Polizei** und auch den Anbieter unverzüglich zu benachrichtigen, wenn das Fahrrad in einen Unfall verwickelt, Dritte zu Schaden gekommen sind oder das Fahrrad durch Diebstahl abhanden gekommen ist.

Das Aktenzeichen bzw. Tagesbuchnummer, nach Meldung bei der Polizei, ist unverzüglich dem Anbieter zu übermitteln.

Reparaturen bei Defekten:

- Wird eine Reparatur am Fahrrad während der Nutzungsdauer notwendig, so trägt der Anbieter die Kosten der Instandsetzung, wenn ihre Ursache weder auf unsachgemäße Behandlung durch den Nutzer noch auf dessen Verschulden beruht.

Hierbei ist vorab eine Kostenabsprache mit dem Anbieter bzw. der Ausleihstation unabdingbar.

Die Kosten zur Instandsetzung und/oder Ersatz durch missbräuchliche Verwendung wie z.B. bei selbstverschuldetem Unfall, Überladung und ähnlich grob fahrlässiger Verwendung trägt der Nutzer.

Kontakt:

Sollte es etwas geben, von dem Sie als (potenzieller) Nutzer glauben, dass wir als Anbieter es wissen sollten (Probleme bei der Ausleihe, tolle Erfahrungen, Probleme mit diesen Allgemeinen Bedingungen o.ä.), dann schreiben Sie bitte eine Mail an gs@adfc-chemnitz.de

Wir sind sehr daran interessiert, dieses Projekt so angenehm wie möglich umzusetzen.

Vorbehalt:

Der Anbieter behält sich vor, ohne Angabe von Gründen, die Ausleihe einzustellen. Dem Anbieter ist es gestattet, einzelnen Nutzern ohne Angabe von Gründen die künftige Leihe zu beschränken und/oder zu untersagen.

Anhang: Erklärung zum Anbieter und den Verantwortlichkeiten

In den allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen wird für die Leihe der jeweiligen Lastenfahräder übergreifend von „Anbieter“ gesprochen. Der Anbieter konkretisiert sich für das jeweilige Fahrrad durch folgende juristische oder natürliche Person:

„Karli“ & „Carlos“:

Anbieter (Verleiher) der Fahrräder „Karli“ & „Carlos“ ist der eingetragene Verein mit dem Namen **Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Chemnitz e.V.**, gesetzlich vertreten durch den Vorstand.

Postanschrift:

Henriettenstr. 5, 09112 Chemnitz

Registereintrag: VR 34

Amtsgericht Chemnitz

Kontakt: gs@adfc-chemnitz.de

Bei Verlust, entsprechend den vorgenannten **Geschäfts- und Nutzungsbedingungen**, entstehen dem Nutzer u.a. folgende Kosten:

Rad komplett: 6.500 €; Akku: 900 €; Steuertacho: 500 €, Schlosskette: 150 €; Schlüssel: 25 €/Stück; Ladegerät: 180 €; Abdeckplane („Karli“): 250 €; Transportkiste („Carlos“): 250 €; Kistenzubehör („Carlos“ (Spanngurte, Anti-Rutsch-Matte)): 25 €; Rahmentasche: 25 €; Gepäckträgerwerbeplatte („Carlos“): 40 €

Sollten einzelne Bestimmungen der Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.